

NIEDERSCHRIFT

über die 3. Sitzung des Hauptausschusses am 20.01.2025

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10, Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:29 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Eröffnung und Begrüßung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses durch die Vorsitzende Frau Pichl.

Es wird festgestellt, dass die Ladung zur Sitzung an alle Mitglieder des Hauptausschusses fristgerecht erfolgte.

11 Mitglieder des Hauptausschusses sind anwesend.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 20. Januar 2025

Herr Hahn, Elternvertreter der Maxim-Gorki-Gesamtschule, hat zu TOP 8.5, DS-Nr. 159/24, Rederecht beantragt.

→ *Die Mitglieder des Hauptausschusses haben keine Einwände.*

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 20.01.2025 wird festgestellt.

TOP 3 Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 25. November 2024 und deren Feststellung

Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 25.11.2024 liegen nicht vor.

Die Niederschrift wird festgestellt.

TOP 4 Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert:

Nach dem heutigen Hauptausschuss findet um 19:30 Uhr eine Gemeindevertretersitzung statt.

Die Wahl zum/zur Bürgermeister/in findet am 26.01.2025 statt.

Am 26.01.2025 findet neben der Kranzniederlegung am OdF-Platz anlässlich der Befreiung des KZ Auschwitz vor 80 Jahren, um 18:00 Uhr im Vicco-von Bülow-Gymnasium, organisiert von Schülerinnen und Schülern, sowie um 19:00 Uhr im Bürgersaal Kleinmachnow Gedenkveranstaltungen zum Internationalen Holocaust-Gedenktage statt.

TOP 5	Jahresabschluss 2020
--------------	-----------------------------

TOP 5.1	Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Kleinmachnow
----------------	---

DS-Nr. 173/24

Beschlussvorschlag:

Der geprüfte Jahresabschluss 2020 mit seinen Anlagen, durch den Hauptverwaltungsbeamten festgestellt am 19.12.2024, wird gemäß § 82 Abs. 4 BbgKVerf beschlossen.

Frau Braune, Fachbereichsleiterin Finanzen/Beteiligungen/Liegenschaften, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Die Präsentation des Jahresabschlusses 2020 liegt den Mitgliedern des Hauptausschusses als Tischvorlage vor.

An der Aussprache zur DS-Nr. 173/24 beteiligen sich:

- Frau Rose
- Herr Steinacker
- Frau Braune

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-N. 173/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 5.2	Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Kleinmachnow - Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten
----------------	--

DS-Nr. 174/24

Auf Grund des § 22 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg nimmt Herr Grubert an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Dem Hauptverwaltungsbeamten, Herrn Michael Grubert, wird für das Haushaltsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 174/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 6	Kommunale Wärmeplanung
--------------	-------------------------------

TOP 6.1	Verbundprojekt kommunale Wärmeplanung, hier: Billigung der Kooperationsvereinbarung	DS-Nr. 145/24
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die Kooperationsvereinbarung zur interkommunalen Wärmeplanung der Kommunen Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf (ikWP TKS, vgl. [Anlage](#)) wird gebilligt.
Der Bürgermeister wird beauftragt, die Vereinbarung abzuschließen.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 145/24 beteiligen sich:

- Herr Warnick
- Herr Ernsting
- Herr Grubert
- Frau Pichl
- Frau Dr. Bastians-Osthaus

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 145/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.01.2025 zu setzen.

TOP 7	Lokale Agenda 21
--------------	-------------------------

TOP 7.1	Beauftragte für die Belange der Lokalen Agenda 21	DS-Nr. 175/24
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Auf Vorschlag der Lokalen Agenda Kleinmachnow werden

- Herr Torben Weidemann als Beauftragter/ Agenda-Sprecher
- Frau Irene Heuser als 1. stellvertretende Beauftragte sowie
- Herr Volker Blum als 2. stellvertretender Beauftragter

für die Belange der Agenda 21-Arbeit benannt.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 175/24 beteiligen sich:

- Herr Warnick
- Frau Dr. Bastians-Osthaus
- Herr Gutheins
- Herr Ernsting
- Herr Grass
- Herr Steinacker
- Herr Grubert
- Frau Pichl

Herr Warnick schlägt vor, dass sich die Beauftragten der Lokalen Agenda in der Gemeindevertretung vorstellen.

→ *Die Anregung wird von der Verwaltung entgegengenommen und geprüft.*

Frau Dr. Bastians-Osthaus sieht es kommunalverfassungsrechtlich als kritisch an, dass Herr Weidemann kein Kleinmachnower Einwohner ist und bittet um Klärung. Ebenso ist nicht ersichtlich, ob die beiden anderen Personen Kleinmachnower sind.

→ *Herr Grass sagt bis zur Gemeindevertretersitzung am 20.02.2025 eine schriftliche Beantwortung an die Mitglieder der Gemeindevertretung zu.*

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr.175/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 8	Satzungen und Beschlüsse nach BauGB/BauO, Bauangelegenheiten
--------------	---

TOP 8.1	Errichtungsbeschluss für einen inklusiven Spielplatz an der Förster-Funke-Allee Nord	DS-Nr. 122/24
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Bürgermeister wird mit der Errichtung des inklusiven Spielplatzes entsprechend der vorliegenden Entwurfsplanung beauftragt.
2. Die hierfür benötigten investiven Finanzmittel in Höhe von 520.000 EUR werden im Finanzhaushalt 2025 zur Verfügung veranschlagt. Die Folgekosten werden entsprechend der beiliegenden Aufstellung im Ergebnishaushalt 2025 sowie mittelfristig veranschlagt.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 122/24 beteiligen sich:

- Frau Dr. Bastians-Osthaus
- Frau Pichl
- Herr Ernsting

→ *Frau Pichl erinnert nochmals an die Prüfung von Förder- sowie Lottomitteln. Herr Ernsting erklärt, dass das Bestandteil der Bearbeitung ist.*

Der Gemeindevertretung wird bei Stimmengleichheit keine Empfehlung für die Behandlung in der Gemeindevertretung am 20.02.2025 ausgesprochen.

TOP 8.2	Bauvorhaben PV-Anlage CARAT, Aufhebung des Errichtungsbeschlusses DS-Nr. 065/23 v. 16.11.2023	DS-Nr. 147/24
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der Errichtungsbeschluss zum Bauvorhaben PV-Anlage CARAT Drucksache-Nr. 065/23 vom 16.11.2023 wird aufgehoben.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 147/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 8.3	Errichtungsbeschluss zum Bauvorhaben PV-Anlage auf dem gemeindeeigenen Gebäude des Waldorfkindergarten am Hochwald e.V., Schopfheimer Allee 8	DS-Nr. 148/24
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

- 1) Die Gemeindevertretung stimmt der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage) mit Speichereinheit auf dem Dach des Gebäudes Schopfheimer Allee 8, Waldorfkindergarten am Hochwald e.V., entsprechend der diesbezüglichen Projektbeschreibung vom 13.12.2024 (vgl. Anlage 3) zu.
- 2) Die investiven Gesamtkosten des Bauvorhabens betragen nach der Projektbeschreibung und der Kostenschätzung für die übrigen Kosten 200.000 € (brutto), die im Haushalt 2025 zur Verfügung gestellt werden.
- 3) Die Maßnahme soll im Jahr 2025 umgesetzt werden.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 148/24 beteiligen sich:

- Herr Warnick
- Herr Schultz
- Herr Gutheins
- Herr Steinacker
- Herr Ernsting

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 148/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 8.4	Öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs KLM-BP-056-a "Grünfläche nördlich Förster-Funke-Allee mit Spielplatz" (Auslegungsbeschluss)	DS-Nr. 158/24
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes KLM-BP-056-a „Grünfläche nördlich Förster-Funke-Allee mit Spielplatz“ wird um die Fläche Flur 8, Flurstück 1614 erweitert. Die Neuabgrenzung des Geltungsbereiches (vgl. Anlage 1) ist ortsüblich bekannt zu machen.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-056-a „Grünfläche nördlich Förster-Funke-Allee mit Spielplatz“ (Textbebauungsplan; vgl. Anlage 2) sowie die Begründung werden gebilligt.
3. Der Entwurf und die Begründung sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Der Zeitraum ist rechtzeitig öffentlich bekannt zu machen.
4. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, ist ebenfalls Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.
5. Die Aufstellung des Bebauungsplanes wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 158/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 8.5	Erweiterung der Maxim-Gorki-Gesamtschule auf dem Grundstück Adolf-Grimme-Ring 1, hier: Grundsatzbeschluss	DS-Nr. 159/24
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

- 1) Entsprechend DS-Nr. 163/24 v. 12.12.2024 soll das Grundstück Adolf-Grimme-Ring 1 (vgl. Anlage 1, Lageplan) zeitnah und dauerhaft für die bauliche Erweiterung der Maxim-Gorki-Schule (MGGS) genutzt werden.
- 2) Der Bürgermeister wird beauftragt, in enger Abstimmung mit der MGGS als der künftigen Nutzerin das in den Anlagen 2 und 3 skizzierte Konzept für ein „Erweiterungsge-

bäude in Massivbauweise“ bis hin zur Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) weiterzuentwickeln. Die Entwurfsplanung mit der zugehörigen Kostenberechnung ist der Gemeindevertretung in Form eines Errichtungsbeschlusses zur Beratung und Billigung vorzulegen.

- 3) Für die dazu nötigen Beratungs- und Planungsleistungen (Leistungsphasen 1-3 über alle Leistungsbilder hinweg) sind Mittel in Höhe von 520.000 € erforderlich. Diese sind kurzfristig im Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Herr Hahn, Elternvertreter der Maxim-Gorki-Gesamtschule:

„Vielen Dank für das erteilte Wort. Die meisten haben mich zu dem Thema schon mal gehört. Wir sind mit dem Vorschlag, wo wir jetzt auch mehr Kenntnisse und Details haben, sehr zufrieden und würden uns freuen, wenn der heute Ihre Zustimmung bekommt. Trotzdem ist der Vorschlag aus unserer Sicht nur der erste richtige Schritt in die richtige Richtung. Es geht ja jetzt erstmal nur um die Planungskosten. Aus unserer Sicht ist es wichtig, dass parallel die Defizite, die im bestehenden Schulgebäude vorhanden sind, auch mit angegangen werden – wie gesagt parallel und nicht erst nachrangig, wenn das Erste möglicherweise realisiert wurde. Ich würde Sie bitten, wenn dann die Planungskosten den ersten Schritt darstellen, den Weg natürlich auch weiter zu gehen und das Schulgebäude dann so in der Form, wie es jetzt vielleicht grob umrissen ist, entstehen zu lassen. Vielen Dank.“

An der Aussprache zur DS-Nr. 159/24 beteiligen sich:

- Frau Pichl
- Herr Warnick
- Herr Ernsting

Herr Ernsting gibt eine Korrektur bekannt:

In der Begründung auf Seite 3 unter „In den Kostengrobschätzungen nicht enthalten:“ sowie im ersten Satz „In den Kostengrobschätzung des Büros PST GmbH nicht enthalten ist die Kostengruppe 600 (Ausstattung).“ ist jeweils das Wort **nicht** zu streichen.

→ Bis zur Gemeindevertretersitzung am 20.02.2025 findet eine Korrektur statt.

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 159/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 8.6	Integriertes Verkehrskonzept (IVK) Kleinmachnow, linienbezogener Handlungsschwerpunkt Radverkehrsführung Zehlendorfer Damm, hier: Verwaltungsvereinbarung Zehlendorfer Damm / Machnower Straße	DS-Nr. 160/24
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Die mit dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin abgestimmte Kooperationsvereinbarung - vgl. Anlage 1 – zur Weiterführung der Planung des linienbezogenen Handlungsschwerpunktes „Radverkehrsführung Zehlendorfer Damm“ aus dem Integrierten Verkehrskonzept (IVK) Kleinmachnow wird gebilligt.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Kooperationsvereinbarung abzuschließen.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 160/24 beteiligt sich:

- Frau Dr. Bastians-Osthaus

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 160/24 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 8.7	Bebauungsplan-Verfahren KLM-BP-024 "östlich des Erlenweges", hier: Neufassung des Aufstellungsbeschlusses DS-Nr. 336/97 vom 18.12.1997	DS-Nr. 172/24
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Das Bebauungsplan-Verfahren „KLM-BP-024 „östlich des Erlenweges“ wird wiederaufgenommen und mit der geänderten Bezeichnung „Bebauungsplan KLM-BP-024 „Südöstlich des Erlenweges““ und erweitertem Geltungsbereich fortgesetzt (vgl. Anlage 1).
2. Mit dem Bebauungsplan KLM-BP-024 „Südöstlich des Erlenweges“ soll die teils von Alt-eichen geprägte Freifläche zwischen Erlenweg und Teltowkanal erhalten sowie die dort, in Verlängerung des Kiefernweges bestehende Kleingartenanlage planungsrechtlich gesichert und dazu als Grünfläche, Zweckbestimmung Dauerkleingärten festgesetzt werden.
3. Das Bebauungsplan-Verfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und ohne frühzeitige Beteiligungen von Öffentlichkeit und Behörden/ sonstigen Trägern öffentlicher Be-lange, durchgeführt.
4. Die Neufassung des Aufstellungsbeschlusses sowie die Neuabgrenzung des Geltungs-bereiches sind gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Entwurf erarbeiten zu lassen und diesen der Gemeindevertretung zur Beratung und Billigung vorzulegen.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

An der Aussprache zur DS-Nr. 172/24 beteiligen sich:

- Herr Warnick
- Herr Grubert
- Frau Dr. Bastians-Osthaus

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 172/24 auf die Tagesord-nung ihrer Sitzung am 20.02.2025 zu setzen.

TOP 9	Anträge
--------------	----------------

Keine Anträge.

TOP 10	Anfragen nach § 7 Absatz 2 Geschäftsordnung (schriftliche Anfragen)
---------------	--

Im Sinne der Geschäftsordnung liegen keine Anfragen vor.

TOP 11	Anfragen nach § 7 Absatz 3 Geschäftsordnung (mündliche Anfragen)
---------------	---

Herr Gutheins, Fraktion CDU/FDP:

Glasfaserverlegung in Kleinmachnow

Es wurde ja von der Gemeinde unterstützt, dass sich möglichst viele Kleinmachnower Haushalte anschließen lassen wollen. Die Kabel in den Straßen sind verlegt. Der Anschluss an die Haushalte verläuft sehr schleppend. Die Kabel liegen vor den Häusern. Was ist mit den Verteilstationen, wo Pachtverträge abgeschlossen wurden? Es entsteht der Eindruck, dass die Deutsche Glasfaser hier erst einmal „das Land besetzen wollte“ mit ihren Kabeln, um Konkurrenten nicht das Feld zu überlassen und jetzt wird angefangen, das in die Länge zu ziehen, weil sie vielleicht in anderen Kommunen das Gleiche vorhaben, um auch dort für die Zukunft die Bodenhoheit zu haben.

Herr Grubert beantwortet die Frage:

Das wäre ein schlechtes Geschäftsmodell, weil ja die Einnahmen fehlen. Wir werden versuchen, von der Deutschen Glasfaser eine Stellungnahme zu erhalten, um die Frage dann schriftlich zu beantworten.

Kleinmachnow, den 25.03.2025

Alexandra Pichl
Vorsitzende des Hauptausschusses

Anlagen